

# Systemvoraussetzungen & Schnittstellen | otris privacy




---

Version: 02/2021



## Systemvoraussetzungen

### Server-Voraussetzungen

Nachfolgende *Server-Betriebssysteme* werden unterstützt. Da es sich bei der Serverkomponente von otris privacy um eine 64-bit-Anwendung handelt, ist ein entsprechendes 64-bit-Betriebssystem erforderlich.

	<b>Betriebssysteme</b>	<b>Architektur</b>
	Windows Server 2014 / 2016 / 2019	64-bit
	LTS 18.04 / LTS 20.04	64-bit
	RHEL 7 / RHEL 8	64-bit

Folgende *Datenbanksysteme* werden unterstützt:

	<b>Datenbanken</b>	<b>Architektur</b>
	Microsoft SQL Server (Express*/Standard/Enterprise) 2014 / 2016 / 2017 / 2019	64-bit (Windows)
	Es muss die Version genutzt werden, die mit der gewählten Linux-Distribution ausgeliefert wird.	64-bit (Linux)

\*Wenn Sie den Einsatz der Express Version planen, empfehlen wir die Verwendung von *Express mit Advanced Services*

#### *Hinweis*

Für Installationen mit einer höheren Anzahl an Mandanten / Gesellschaften (>10) empfehlen wir für den Windows Server Betrieb den Einsatz der MS SQL Server Edition STANDARD / ENTERPRISE. Dies betrifft auch insbesondere den Einsatz von otris privacy mit erweiterten Konzernfunktionen.


Bitte beachten Sie weiterhin, dass einige Features des MS SQL Server, wie z.B. die Volltextindizierung, nur in bestimmten Varianten zur Verfügung stehen. Prüfen Sie daher bitte die Feature-Liste für Ihren Einsatzzweck. (Beispiel: MS SQL 2017 Features)

## Zusätzliche Installationsvoraussetzungen für Windows


Auf dem Server muss ein *Oracle Java SDK (JDK)* oder *OpenJDK* der folgenden Versionen installiert sein:

### JAVA

---

 Java Software Development Kit Standard Edition 64-bit - ab Version 8. Das Java Development Kit können Sie über die URL [Oracle JAVA](#) herunterladen. Bitte beachten Sie, dass otris privacy die Standard-Edition „Java SE“ benötigt. Mit der Enterprise-Edition „Java EE“ ist die Integration in den Startprozess des otris privacy-Servers leider nicht möglich. Für Produktivumgebungen empfehlen wir den Einsatz des LTS Release.


---

 Open Java Software Development Kit ist die offizielle freie Java Standard Edition (Java SE) Implementierung. Es stellt den freien Nachfolger des Java Development Kit (JDK) dar. Installationspakete der ab Version 12 für Windows x64 können Sie über [Open JDK](#). Für Produktivumgebungen empfehlen wir den Einsatz des General-Availability Release.

---

### Web-Container

---

 Aktuell wird unter Windows ein Apache Tomcat in der Version 9 (Standard-Konfiguration o. optional SSL-Konfiguration) durch die otris software AG mitgeliefert. Wenn Sie eine andere Tomcat Version verwenden, erfordert dies zusätzlichen Installations- und Konfigurationsaufwand. Abweichende Konfigurationen wie z.B. SSL können eigenständig vorgenommen, oder aber als Dienstleistung beauftragt werden. Unter Linux wird der jew. aktuelle Tomcat der Distribution verwendet.

---

Webserver wie Apache Webserver / MS IIS können optional eingebunden werden. Die Integration kann eigenständig vorgenommen, oder als Dienstleistung beauftragt werden. Für die Nutzung der Weboberfläche bzw. des hierbei nötigen Tomcat müssen die Umgebungsvariablen JAVA\_HOME und JRE\_HOME in den Betriebssystem-Einstellungen gesetzt werden. Als Werte werden hier das Installationsverzeichnis des JDK bzw. JRE eingetragen.

### .Net

---

 .NET-Framework in Version 4.0 oder höher

---

## Installationsvoraussetzungen für Linux

Es wird das Java und die Tomcat-Version der jeweiligen Linux-Distribution verwendet. Eine nginx-Integration ist möglich. Details zur Integration entnehmen Sie bitte der Installationsanweisung.

## Client-Voraussetzungen

### *Betriebssysteme*

Der otris privacy-Client ist mit folgenden Betriebssystemen lauffähig:

#### **Betriebssysteme**

---

 Windows 10


---

### *Software*

Für die Nutzung der Word- und Excel-Reports wird zusätzlich MS Office vorausgesetzt. Alternative Office Applikationen und Formate (z.B. Libre Office, Lotus Notes, Open Office) werden nicht unterstützt. Für die Nutzung von PDF-Dokumenten oder -Reports ist ein PDF-Reader wie z.B. Adobe Acrobat Reader erforderlich.

#### **Software**

---

 MS Office 2010 oder höher

---

PDF-Reader (z.B. Adobe Acrobat Reader)


---

## Web-Client-Voraussetzungen

Der otris privacy Web-Client kann mit allen gängigen Webbrowsern bedient werden. Insbesondere ältere Browser-Versionen können jedoch zu Funktionseinschränkungen und Darstellungsbeeinträchtigungen führen. Empfohlen, getestet und von der otris software AG supportet werden die folgenden Webbrowser:

#### **Webbrowser**


---

 Microsoft Edge ab Version 79

---

 Mozilla Firefox ab Version 64

---

 Google Chrome ab Version 70

---

 Apple Safari 12

---

# Hardware

## Server

	<b>Beschreibung</b>	<b>Mindestanforderung</b>	<b>Empfohlen</b>
Prozessor	Aktueller Mehrkernprozessor	2 Kerne	2 Kerne
Arbeitsspeicher	64-bit-Architektur	8 GB	16+ GB
Festplattenplatz (System)	Benötigter freier Speicher ist abhängig vom Datenbanktyp	min. 1 GB	4+ GB
Festplattenplatz (Daten)	Abhängig vom Datenvolumen	min. 5 GB	10+ GB

### *Hinweis*

Die optimale Server-Ausstattung hängt stark von der erwarteten Auslastung ab. Falls viele parallele Zugriffe erwartet werden, ist der Server für das Maximum auszulegen. Die Anforderungen an Datenbank- und Festplattenspeicher erhöhen sich unter Umständen deutlich, wenn die erweiterten Konzernfunktionen genutzt werden.

## Datenbank

### **Anforderungen**

#### Arbeitsspeicher

Im Regelfall sollten einige hundert Megabyte ausreichen. Werden Dokumente mit otris privacy verwaltet, so werden diese serverseitig im Dateisystem abgelegt. Der hierfür benötigte Speicherplatz hängt von der Anzahl und Art der Dokumente ab. Falls die tägliche Datensicherung in otris privacy aktiviert ist, muss hierfür zusätzlicher Platz einkalkuliert werden. Bitte beachten Sie, dass die Datensicherung optional auch sämtliche Dokumente enthalten kann.

## Windows Client

### **Empfohlen**

Arbeitsspeicher Mind. 2 GB RAM

## Netzwerk

Für ein optimales Arbeiten wird eine Verbindung zwischen Server und Clients mit mindestens 100 MBit empfohlen. Entscheidend für die gefühlte Performanz sind die Latenzzeiten der Verbindungen (ping-Zeiten). Das Arbeiten über eine stabile G3-Verbindung ist möglich. Die Geschwindigkeit der Netzwerkverbindung zwischen Server und Datenbank sollte mindestens 1 GBit betragen. In der Regel wird empfohlen, den Applikationsserver und die Datenbank auf derselben Hardware zu installieren.

## Virtualisierung

otris privacy lässt sich in virtualisierten Umgebungen betreiben. Entscheidender Faktor für die Performance der Anwendung ist die I/O-Leistung der virtualisierten Umgebung. Der otris privacy-Client ist auch in Citrix bzw. Terminal-Server-Umgebungen lauffähig.

# Schnittstellen

Die Wartungsschnittstellen von otris privacy bieten die Möglichkeit, im Rahmen einer Dienstleistung beliebige Individualisierungen an der Datenschutz-Management-Software vorzunehmen. Beispielsweise können Daten aus Altsystemen in die Software übernommen werden oder eigene Reportvorlagen erstellt werden. Die Release-Fähigkeit von otris privacy wird dabei nicht beeinträchtigt.

## XML-Schnittstelle

otris privacy besitzt eine XML-Schnittstelle für den Ex- und Import von selbst erstellten Vorlagen (Checklisten, E-Learning-Kurse, Gesetze, Dokumente etc.). Über diese Schnittstelle ist ein Datenaustausch zwischen otris privacy-Anwendern möglich.

## Checklisten-Versand

Aus otris privacy heraus können Checklisten an Drittpersonen ohne Software-Zugriff versendet werden. Der Fragebogen wird als HTML-Datei im Anhang einer E-Mail verschickt und kann vom Empfänger in Browser geöffnet und beantwortet werden. Die Antworten werden an den Absender zurückgesendet (optional verschlüsselt), der die Datei auf Knopfdruck wieder in otris privacy einlesen kann.

## LDAP-Schnittstelle

Mit Hilfe der LDAP-Schnittstelle lassen sich Mitarbeiterdaten über einen LDAP-Server (z.B. einen ActiveDirectory-Server) in otris privacy einspielen. Der Import erfolgt mittels Assistenten, der die LDAP-spezifischen Informationen (Suchraum, Objekt-Informationen) abfragt. Die LDAP-Schnittstelle steht nur in der Client/Server-Variante zur Verfügung. Im Rahmen einer Dienstleistung kann auch eine permanente LDAP-Kopplung eingerichtet werden, die die Mitarbeiterdaten regelmäßig synchronisiert.

## ODBC-Schnittstelle

Die ODBC-Schnittstelle erlaubt den Import der Mitarbeiterdaten aus einer Datenbank, die vom Anwendungsserver aus über ODBC erreichbar ist. Die zu importierenden Daten müssen in einer Tabelle bzw. einem View vorliegen. Im Rahmen einer Dienstleistung können über diese Schnittstelle auch beliebige andere Daten importiert werden.

## CSV-Schnittstelle

Alternativ lassen sich Mitarbeiterdaten auch über die Assistenten gestützte CSV-Schnittstelle einlesen. Die Schnittstelle ist standardmäßig für den Import von Excel-Dateien konfiguriert; eine Anpassung an andere CSV-Varianten mit differierenden Trenn- oder Maskierungszeichen ist möglich. Im Rahmen einer Dienstleistung können über diese Schnittstelle auch beliebige andere Daten eingelesen werden.

## Kalender-Schnittstelle

Die Kalender-Schnittstelle ermöglicht die Übertragung und Synchronisation von in otris privacy erfassten Terminen in alle Kalendersysteme, die das iCal-Format unterstützen (z.B. Microsoft Outlook, Mozilla Thunderbird, Lotus Notes und Apple iCal). Die Terminübertragung ist unidirektional.